

Anfrage

der Abg. Mag. Gutschi und Jöbstl an Landesrat Schellhorn betreffend den Kunstigel „White Noise“.

Vor drei Jahren wurde der mobile Kunstigel „White Noise“ vom ehemaligen Salzburger Kulturlandesrat Brenner präsentiert und am Mozartplatz aufgestellt. Der 18 mal zehn mal sieben Meter große Igel sorgte immer wieder für mediale Aufregung. Finanziert wurde das 300.000 Euro teure Kunstobjekt aus Mitteln des Landesfonds „Kunst am Bau“.

Von Kulturlandesrat Brenner wurde der Igel als "Kulturbotschafter Salzburgs" bezeichnet, dieser sollte vom Land Salzburg zumindest einmal im Jahr an verschiedenen Orten für Kulturveranstaltungen genutzt werden. Auch Kulturvereine und Firmen sollten den Kunstigel für Veranstaltungen anmieten können.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende

Anfrage:

1. Wo befindet sich der „White Noise“ Igel derzeit?
2. Was sind die nächsten Destinationen des Kunstigels?
3. Gibt es schon konkrete Leihverträge mit privaten Interessenten? Wenn ja, wer sind diese und wo bzw. wann wird die Aufstellung erfolgen?
4. Wie hoch ist der Preis, zu dem private Interessenten den Kunstpavillon mieten können und wie lange ist für diesen Mietpreis eine Aufstellung möglich?
5. Welche Einnahmen wurden im Jahr 2013 durch den Kunstigel erzielt?
6. Welche Einnahmen werden für das Jahr 2014 erwartet?
7. Welche Kosten fallen jährlich für das Kunstobjekt an? Bitte um Auflistung.

Salzburg, am 28. April 2014